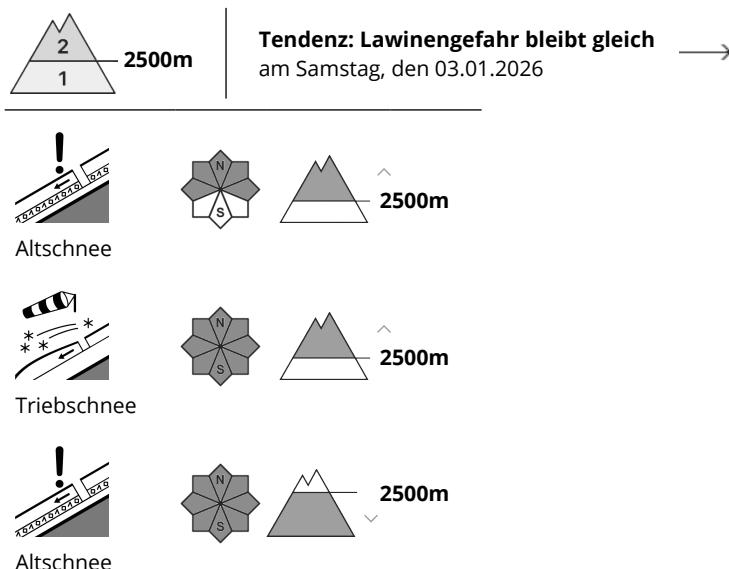


Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Schwacher Altschnee besonders in schattigen, windgeschützten Lagen.
Kleine und mittlere Lawinen sind möglich.

Die Gefahrenstellen liegen besonders in schattigen, windgeschützten Lagen oberhalb von rund 2500 m.
Diese Gefahrenstellen sind eher selten und für Geübte gut zu erkennen.
Härtere Schneeschichten liegen stellenweise auf grobkörnigem Altschnee. Die Lawinen sind vereinzelt
mittelgroß und teils schon von einzelnen Wintersportlern auslösbar.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.1: bodennahe schwachschicht

gm.6: lockerer schnee und wind

Im unteren Teil der Altschneedecke sind vor allem in schattigen, windgeschützten Lagen kantig aufgebaute Schwachschichten vorhanden. Die Triebsschneeeansammlungen sind teilweise schlecht mit dem Altschnee verbunden. Lawinen können mit geringer Belastung ausgelöst werden.
In tiefen und mittleren Lagen liegt für Schneesport zu wenig Schnee.



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich
am Samstag, den 03.01.2026 →



Schwacher Altschnee ist die Hauptgefahr.

In der Schneedecke sind besonders an Schattenhängen störanfällige Schwachschichten vorhanden. Die Lawinen sind vereinzelt klein.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.1: bodennähe schwachschicht

Einzelne Gefahrenstellen liegen in schattigen, windgeschützten Lagen. Es liegt für Schneesport meist zu wenig Schnee.

